

**Anmerkung:** LED = Light Emitting Diode (Leuchtdiode)  
**Erläuterungen zu den Kennzeichnungen auf dem Produktetikett:**  
**X:** Mit fest integrierter Batterie  
**0:** Bereitschaftsschaltung(\*)  
**A:** Testgerät im Lieferumfang enthalten  
**F:** Automatisches Testgerät nach IEC 61347-2-7 mit der Bezeichnung EL-T  
**\*90:** Dauer des Notbetriebs 1,5Std.  
**180:** Dauer des Notbetriebs 3 Std.

(\*) **Bereitschaftsschaltung:** Die Leuchte leuchtet nur beim Ausfall der Versorgungsspannung.

**Hinweis!!** Wenn ein Modul verwendet wird (mit Ausnahme des Fehlerrelaismoduls), muss der Installateur auf dem Typenschild die Buchstaben **B C** eintragen.

X 0 A F 9 0



**POWER LIGHT` WASSERDICHT SELBSTTESTENDE NOTLEUCHE IN BEREITSCHAFTSSCHALTUNG**



**TECHNISCHE DATEN DES LED MODULES**

**O2KSLED/3SC**

Hersteller	MAASEWERS Ersatzstromtechnik GMBH
Modellnummer	1005183
Spannungsbereich	17.5-20.5V
Nennleistung	14W
Verbindungen	Kabelverbindung zwischen der Hauptplatine und dem LED-Modul
Gehäusetemperatur (tc)	Max. 68 °C auf der gesamten Leiterplatte



Das Leuchtmittel des Produktes darf nur vom Hersteller, oder von einem qualifizierten Fachmann ausgetauscht werden.

**WICHTIG!** Das Leuchtmittel darf nicht vom Endverbraucher ausgetauscht werden.

**Vielen Dank für Ihr Vertrauen in unsere Produkte**

**ALLGEMEIN**

Notleuchten dieser Art werden dort eingesetzt, wo sie vorgeschrieben sind (bis 40°C). Jede Leuchte muss dauerhaft mit der Versorgungsspannung verbunden sein.

**FUNKTIONSBESCHREIBUNG**

Man muss zuerst die Batterie an der Leuchte anschließen und dann die Leuchte am Stromkreis. Die LED-Anzeige LAMP FAULT – BATT FAULT bleibt ausgeschaltet und die POWER CHARGE LED blinkt durchgehend. So wird angezeigt, dass die Batterie aufgeladen wird. Nach der vollständigen Aufladung der Batterie bleibt die POWER CHARGE LED durchgehend an. Ist das nicht der Fall muss sie nicht angeschlossen sein. Blinkt Sie nicht auf, obwohl die Batterie angeschlossen ist, treten Sie bitte mit einem Fachmann in Kontakt. Das Aufladen der Batterie wird vollautomatisch überwacht. Hierdurch wird die bestmögliche Batteriepflege erreicht und die Lebensdauer der Batterie verlängert. Der Ladestrom wird von einem hocheffizienten Schaltnetzteil überwacht, der auch bei Schwankungen der Netzspannung, für eine problemfreie Ladung sorgt.

**BATTERIETRENNUNG**

Im Falle eines Stromausfalls und einer Entladung der Batterie, wechselt die Notleuchte in den Batterietrennungsmodus um. In diesem Modus wird die Leuchte in den Ruhezustand versetzt und die Stromentnahme aus der Batterie ist vernachlässigbar gering, sodass sie vor einer Tiefentladung geschützt ist.

**MANUELLER FUNKTIONSTEST**

Der manuelle Funktionstest wird durch ein kurzes Drücken (<1 sec.) der Test-Taste ausgeführt. Bei diesem Test wird der LED-Streifen sowie auch der Steuerschaltkreis überprüft. Die Leuchte simuliert einen Stromausfall und die LEDs werden von der Batterie versorgt. Dieser manuelle Test hat keinen Einfluss auf den automatischen Test.

**DIMMINGOPTION**

Bei Stromunterbrechung kann man die Intensität, der Lichtquelle einstellen. Drückt man die Test-Taste wird die Dimmung von 100% auf 50% und dann auf 33% reduziert, oder die Leuchte auch ganz ausgeschaltet. Das hat zur Folge das entweder die Autonomie verlängert wird, oder der Stromverbrauch reduziert wird. Diese Option wird annulliert wenn die Stromversorgung wiederhergestellt ist.

**TEST DER LEDs**

Die Leuchte testet den guten Zustand der LEDs im Notbetrieb und warnt den Verbraucher vor möglichen Fehlfunktionen. Bei einem LED-Fehler blinkt, die LAMP-FAULT Anzeige auf. Um zu überprüfen, welches LED defekt ist, drücken Sie auf die TEST-Taste. Wenn das defekte Leuchtmittel ersetzt wird, wird der Fehler automatisch gelöscht und die Anzeige schaltet sich aus.

## AUTOMATISCHER FUNKTIONSTEST DES STEUERSCHALTKREISES

Alle 15 Tage wird ein automatischer Test des Steuerschaltkreises durchgeführt mit der Voraussetzung, dass die Leuchte an dem Stromkreis und an der Batterie angeschlossen ist. Während diesen Tests leuchten die LEDs für 3 Sekunden auf. Dieses muss man in Installationen berücksichtigen wo es nicht erlaubt ist wie z.B. im Kino oder Theater.

## AUTOMATISCHE ÜBERPRÜFUNG DER AUTONOMIE

Dieser Test prüft die Autonomie der Batterie und findet alle 6 Monate statt. Zur Durchführung des Tests, muss die Leuchte an die Stromversorgung angeschlossen, die Batterie verbunden und vollständig aufgeladen sein. Fällt die Entladezeit während der automatischen Überprüfung unter den Nennwert, leuchtet die Batteriefehler-LED dauerhaft auf und die Batterie muss ersetzt werden. Wenn die LEDs nach Abschluss des Tests immer noch leuchten, dann schaltet sich die Leuchte wieder in den Normalbetrieb um (LEDs gehen aus, Batterie wird aufgeladen). Wenn die LEDs vor der angegebenen Dauer ausgehen, schaltet sich die Notleuchte im normalen Betrieb um, aber die Anzeige LAMP FAULT – BATT. FAULT geht an und die Batterie muss ausgetauscht werden. Ebenfalls wird bei einer Stromunterbrechung der Autonomie-Test ausgelöst, ohne aber den automatischen Test zu verschieben. Wenn die Leuchte sich bei einer längeren Stromunterbrechung in den Batterie-trennungsmodus versetzt, geht die Fehlanszeige nach Wiederherstellung der Stromversorgung, an.

**Löschen der Fehlerbenachrichtigungen** Durch einen mehr als 5 Sekunden anhaltenden Druck auf die Test-Taste werden alle, an den Kontroll-LED zu erkennenden Fehlerbenachrichtigungen gelöscht.

Die Fehlerbenachrichtigungen der LAMP FAULT / BATT. FAULT erscheinen aber wieder wenn die Ursache nicht behoben wird. Wenn die Autonomie-Fehlerbenachrichtigung gelöscht wird, erscheint sie wieder beim nächsten Autonomietest in 6 Monaten. Es wird empfohlen diesen Fehler erst dann zu löschen, wenn man die Batterie ausgewechselt hat. (Der Fehler wird automatisch gelöscht, wenn die Netzspannung und die Batterie getrennt werden.)

## STATUS der LEDs (bei angeschlossener Stromversorgung)

POWER / CHARGE	LAMP FAULT / BATT. FAULT
○ Getrennte Batterie / ladet nicht auf	○ Normaler Betriebsmodus
● Aufgeladene Batterie	● Geringe Autonomie (Batterie wechseln)
✱ Batterie ladet	✱ LED-Fehler (LEDs prüfen und bei Bedarf ersetzen)

○ Indicator OFF ● Indicator ON ✱ Indicator Blinking

## WICHTIG!!!

1. Installations- und Wartungsarbeiten dürfen nur von Fachpersonal durchgeführt werden.
2. Der Leuchte muss eine Sicherung entsprechend der Gesamtleistung vorgeschaltet sein, bevor man sie an die Versorgungsspannung anschließt.
3. Im Falle eines Batterie - oder LEDwechsels, müssen diese durch original Ersatzteile und von kompetentem Fachpersonal ersetzt werden.
4. Wenn die Notleuchte für einen längeren Zeitraum von mehr als 2 Monaten nicht genutzt wird, muss die Batterie von der Leuchte getrennt werden, indem man den Stecker der Batterie abzieht.
5. Die Batterien dürfen nicht in normale Abfallbehälter entsorgt werden, sondern nur in



spezielle Batterie- Recyclingcontainer. Nicht ins Feuer werfen.

### Batteriewechsel

Nach Unterbrechung der Stromversorgung, darf die Batterie nur von geeignetem Fachpersonal ausgewechselt werden.

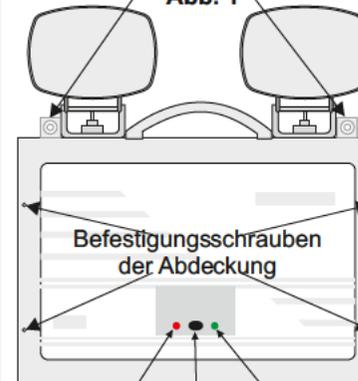
1. Folgen Sie Schritt 2 der Installation.
2. Verbindungsstecker trennen und Batterie entnehmen.
3. Neue Batterie des gleichen Typs anschließen (wie in Schritt 3 der Installation) und in die selbe Stelle einlegen.
4. Folgen Sie Schritt 6 der Installation und schließen Sie die Leuchte wieder an die Netzspannung an.

### Verbindung zum Modul (Auf Anfrage)

Einer der folgenden Module kann an der Leuchte angeschlossen werden: Fernbedienungs-Modul, Adressierungs-Modul (für Buszentrale GR-6500), Wireless-Modul (Kabellos) und Fehler-Relais-Modul. Wenn ein Modul an die Leuchte angeschlossen wird, das die Inhibitfunktion oder den Restmode unterstützt, dann können diese Funktionen nur im Normalbetrieb storniert werden und nicht im Notbetrieb. Für die Installation der Module siehe Seite 3, Schritt 5. Weitere Informationen finden Sie im Datenblatt jedes Moduls.

## INSTALLATIONSANWEISUNGEN (Nur für Wandmontage)

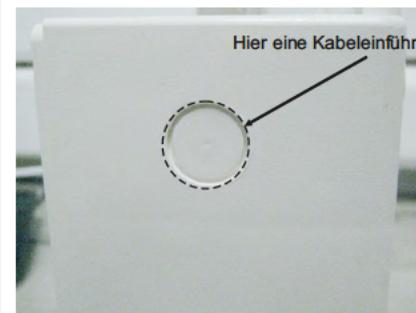
### Befestigungsöffnungen der Leuchte



Anzeige LED  
LAMP FAULT  
BATT. FAULT

Stromanzeige  
POWER CHARGE

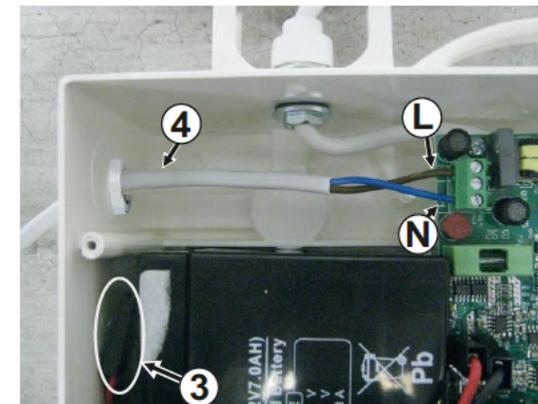
TEST-Taste



Hier eine Kabeleinführung öffnen

Abb. 3

Abb. 2



Modul  
Anschluss

Abb.4

1. Benutzen Sie das mitgelieferte Montagezubehör um die Leuchte an die Wand anzubringen (Abb.1).
2. Lösen Sie die 4 Befestigungsschrauben, um die vordere Kunststoffabdeckung zu entfernen (Abb.1).
3. Batterie anschließen. Achten Sie darauf, dass die Kabel der Batterie mit den entsprechenden Polen verbunden werden. Schwarzes Kabel zum (-) Pol und rotes Kabel zum (+) Pol.
4. Benutzen Sie immer ein rundes Hauptkabel, mit Durchmesser von 6-9 mm (H05RN-F Typ 2x1mm<sup>2</sup> oder ähnlich, aber mindestens mit gleichen mechanischen und elektrischen Eigenschaften). ACHTUNG !! Das Kabel darf nicht verformt werden (Diese Anforderung ist wichtig um die Isolierung IP 65 zu gewährleisten). Installieren Sie die Kabelverschraubung, führen Sie das runde Kabel durch die Öffnung und verbinden Sie die Kabel mit den Klemmleisten. L für die Stromleitung und N für Neutral.
5. Wenn Sie ein Modul verwenden, müssen Sie ein Loch für die Kabeleinführung öffnen (Abb. 3). Installieren Sie die Kabelverschraubung und führen Sie durch diese die zwei Signalkabel die Sie dann an der Klemmleiste CNO anschließen (Abb. 4). Bitte achten Sie dabei auf die richtige Polarität. Entsprechend den Modulen die benutzt werden, haben die Zeichen der Kabel verschiedene Namen. An der Klemmleiste C, Zeichen +L und A die ebenfalls angeschlossen sind. Zeichen -L und B an der Klemmleiste NO (Abb.4).
6. Am Ende bitte vordere Kunststoffabdeckung wieder anbringen, indem Sie die 4 mitgelieferten Schrauben anziehen (Drehmoment 1 Nm).

Achten Sie auf die 4 Dichtungen.

### WICHTIG!

Nach der Installation muß die Leuchte mindestens 24 Stunden an der Stromversorgung angeschlossen sein, um den Akku aufzuladen. So wird die maximale Autonomie des Akkus erreicht.